

Informationen & Beratung

■ Studienbeginn und Bewerbung

Das Masterstudium kann sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit studiert werden. Die Bewerbung ist zweimal jährlich zum Sommer- und Wintersemester möglich. Bei Studienaufnahme zum Sommersemester wird ggf. Semester 2 vor Semester 1 studiert. Da die Semester nicht aufeinander aufbauen, ist dies jedoch unerheblich.

■ Zugangsvoraussetzungen

Als Zugangsvoraussetzung benötigen Sie einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss mit mindestens 210 Credit Points (CP) oder einen gleichwertigen Abschluss. Sollte Ihr erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss nur 180 CP umfassen, erfüllen Sie die Zugangsvoraussetzungen, sofern Sie eine zusätzliche praktische Tätigkeit im Sozial- oder Gesundheitswesen von mindestens 20 Wochen (bei Vollzeittätigkeit) nachweisen können, die Sie nach Ihrem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss absolviert haben. Ihr erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss muss eine Gesamtnote von mindestens 2,5 ausweisen und in einem nicht-wirtschaftlichen Studiengang aus dem Sozial- oder Gesundheitswesen erworben worden sein. Ein Studiengang gilt als nicht-wirtschaftlich, wenn in diesem nicht mehr als 30 CP aus Modulen der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre oder des Managements erworben wurden. Hierzu zählen beispielsweise Ergotherapie, Ernährungswissenschaften, Erziehungswissenschaften, Geriatrische Therapie, Rehabilitation und Pflege, Gerontologie, Gerontologische Pflege und Therapie, Gesundheitswissenschaften, Humanmedizin, Pädagogik, Pflege, Pflegewissenschaften, Pharmazie, Physiotherapie, Psychologie, Soziale Arbeit, Sozialpädagogik und Sportwissenschaften. Wenn Sie einen hier nicht genannten, vergleichbaren Studiengang absolviert haben oder unsicher sind, ob Ihr Studiengang als nicht-wirtschaftlich gilt, können Sie die Anerkennung Ihres Studiengangs von der Prüfungskommission der Fakultät Soziales und Gesundheit prüfen lassen.

■ Allgemeine Studienberatung

Gebäude D, 3. Etage, Raum D409

Telefon 0831 2523-308 | studienberatung@hs-kempen.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8:30-12:00 Uhr, Di. 13:30-16:00 Uhr und nach Vereinbarung

An die allgemeine Studienberatung wenden Sie sich bei allgemeinen Fragen rund um Studium und Bewerbung.

■ Studiengangsspezifische Beratung

Dr. Benjamin Gilde

Telefon 0831 2523-9129 (Büro); 08384 8235-482 (Homeoffice)

benjamin.gilde@hs-kempen.de

An die studiengangsspezifische Beratung wenden Sie sich bei Fragen, die diesen Studiengang betreffen.



Warum in Kempten?

Wir bieten Ihnen an der Hochschule Kempten eine hochwertige Ausbildung in einem attraktiven Umfeld. Hörsäle, Labore und Rechenzentrum sind modern und mit neuester Technik ausgestattet. Alle Einrichtungen wie auch Bibliothek und Mensa befinden sich auf dem Campus in der Bahnhofstraße.

Preiswerte Unterkünfte in Studentenwohnheimen und auf dem öffentlichen Wohnungsmarkt erleichtern die Wahl für Kempten als Studienort. Die lebhafteste Metropole des Allgäus mit ihren 70.000 Einwohnern ist als Einkaufsstadt bei Jung und Alt sehr beliebt.

Außerdem erwartet Sie im großartigen Umfeld Kemptens mit den landschaftlichen Attraktionen des Alpenraums ein breites Freizeitangebot. Kempten und die Hochschule sind mit dem Auto, dem öffentlichen Nahverkehr und per Flugzeug über die Nachbarstadt Memmingen gut zu erreichen.



Management im Sozial- und Gesundheitswesen Master of Arts

- Hochschule für angewandte
Wissenschaften Kempten
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0

Fax 0831 2523-104

post@hs-kempen.de

www.hs-kempen.de





Weitere Informationen zum Masterstudium und zu den Studienbedingungen unter www.hs-kempten.de

Berufsaussichten

Organisationen und Unternehmen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft sehen sich aktuell mit großen Herausforderungen konfrontiert. Zu diesen Herausforderungen zählen ein extremer Fachkräftemangel, ein hoher Kostendruck, der demografische Wandel sowie sich stetig verändernde Rahmenbedingungen durch politische, gesellschaftliche, kulturelle und rechtliche Einflüsse.

Zum erfolgreichen Umgang mit diesen komplexen Herausforderungen bedarf es Fach- und Führungskräfte, die über entsprechende betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse im Sozial- und Gesundheitswesen verfügen. Der Studiengang wird diesem Bedarf gerecht: Er qualifiziert durch seine spezifische Schwerpunktlegung die Absolventinnen und Absolventen für die Übernahme von Management- und Vernetzungsaufgaben in Institutionen des Sozial- und Gesundheitswesens.

Zielsetzung

Der Masterstudiengang Management im Sozial- und Gesundheitswesen ist als postgradualer, konsekutiver, interdisziplinärer und anwendungsorientierter Studiengang konzipiert. Der Masterstudiengang qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für anspruchsvolle Tätigkeiten in Führung, Management, Organisation und Vernetzung von Institutionen des Sozial- und Gesundheitswesens.

Seine Inhalte zielen auf den Erwerb von betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnissen kombiniert mit der Vermittlung von Managementkompetenz ab. Dieses Studium kann auch ohne vorherige betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse absolviert werden. Er baut auf Wissen und Kenntnissen aus den Bereichen Soziales und Gesundheit auf.

Qualifikation

Der Abschluss ermöglicht den Einstieg in verantwortungsvolle Management- und Führungspositionen in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft. Zudem eröffnet er den Eintritt in den höheren Staatsdienst und befähigt zur Promotion. Nach dem erfolgreichen Studium verleiht die Hochschule den akademischen Grad **Master of Arts (M. A.)**.

Studiengangsaufbau

Das Masterstudium ist als Vollzeitstudium für drei Semester einschließlich Masterarbeit konzipiert, kann aber auch familienfreundlich in Teilzeit in sechs Semestern absolviert werden.

Im Modulbereich „Recht“ werden die rechtlichen Grundlagen und Rahmenbedingungen für das Management von Organisationen des Sozial- und Gesundheitswesens gelegt. Dazu zählen Arbeitsrecht im Unternehmen, Vertrags- und Vergaberecht sowie Unternehmens- und Gesellschaftsrecht. Der Modulbereich „Rechnungswesen, Controlling und Finanzierung“ beinhaltet Veranstaltungen rund um das interne und externe Rechnungswesen und vermittelt Kenntnisse, die für die betriebswirtschaftliche Steuerung von Organisationen und Unternehmen des Sozial- und Gesundheitswesens von zentraler Bedeutung sind. Die Module des Modulbereichs „Personal und Management“ vermitteln Kenntnisse und anwendungsorientiertes Wissen rund um die Themen Personal und Management. Dazu zählen neben den Instrumenten des strategischen Managements insbesondere das Personalmanagement sowie Marketing und Fundraising.

Ein Praxisprojekt, das einen vertieften Einblick in zukünftige Arbeitsfelder ermöglichen und Kontakte zu Arbeitgebern aufbauen soll, sowie die Masterarbeit schließen das Studium im dritten Semester ab.

3. Sem.	Modulbereich 4 Praxisprojekt	Modulbereich 5 Masterarbeit	Forschungswerkstatt	Modulbereich 3: Personal und Management	
				Personalmanagement	Marketing
				Instrumente des strategischen Managements	
2. Sem.	Modulbereich 1: Recht	Modulbereich 2: Rechnungswesen, Controlling und Finanzierung	Investition, Finanzierung und Entscheidungstheorie	Modulbereich 2: Rechnungswesen, Controlling und Finanzierung	
				Jahresabschluss, Bilanzierung und Steuern	Kostenrechnung und Controlling
1. Sem.	Unternehmens- und Gesellschaftsrecht	Vertrags- und Vergaberecht	Arbeitsrecht im Unternehmen	Modulbereich 1: Recht	
				Vertrags- und Vergaberecht	Arbeitsrecht im Unternehmen